

Anweisungen Ballonfahrtbedingungen

Unser Team möchte Ihnen und den mitfahrenden Gästen ein unvergesslich schönes Erlebnis bereiten. Nicht alles wird dabei nach Plan verlaufen. **Gott sei Dank!** Die Dinge, die sich im Vorfeld regeln lassen, sind hier kurz beschrieben. Bitte lesen Sie jeden Punkt sorgfältig durch und helfen Sie mit, aus Ihrer Ballonfahrt mit uns das reinste Vergnügen zu machen!

1. Bitte melden Sie sich bei einem geplanten Abendstart zwischen 13:30 und 14:30 Uhr am Starttag, bei einem Morgenstart etwa gegen 16:30 Uhr am Vortag des Starttages. Wir haben dann die genauesten Wetterprognosen zur Verfügung und können Ihnen mitteilen, ob der Start stattfindet und wann sich getroffen wird oder ob der Start aufgrund der Wetterlage verschoben werden muss.
2. Für das pünktliche **ERSCHEINEN** sind Sie alleine verantwortlich. Der Ballonführer ist verpflichtet, augenscheinlich nicht fahrfähige Personen von der Teilnahme an der Ballonfahrt auszuschließen. Auch können Personen ihren Anspruch auf Mitfahrt verlieren, sofern ihr Körpergewicht nicht **korrekt** angegeben wurde. Der Auftrieb des Ballons wird vor der Fahrt berechnet und wäre damit u.U. nicht ausreichend.
3. Unter dem Motto „einer für alle und alle für einen“ beteiligen Sie sich gemäß Ihren Fähigkeiten an den Auf- und Abrüstarbeiten unter Anweisung des Ballonführers. Gleiches gilt für Freunde und Bekannte, die Ihre Ballonfahrt begleiten.
4. Den Anweisungen des Ballonführers ist, insbesondere während des Aufenthaltes im Korb unbedingt Folge zu leisten. Vor Anbordnahme mitgebrachter Ferngläser, Kameras etc. ist das Einverständnis des Ballonführers einzuholen. Für Schäden an diesen Gegenständen haften deren Eigentümer.
5. Vor der Landung sind alle mitgeführten Gegenstände sicher im Bodenbereich des Korbes zu verstauen. Beispiel: Gefahr für die anderen Passagiere darf nicht durch eine schlecht verstauter Fotokamera ausgehen!
6. Bei der Landung halten Sie sich ausschließlich an den Schlaufen im Innern des Ballons mit beiden Händen fest. Auf keinen Fall lehnen Sie sich oder greifen Sie über den Rand des Korbes! Nehmen Sie die vom Piloten angeordnete Landeposition ein! Genauso wie es bei der Einweisung vor der Ballonfahrt gezeigt und besprochen wurde.
7. Ihre Kleidung sollte robusten Ansprüchen genügen. Da es bei der Landung zu einem harten Aufsetzen sowie einem Umkippen des Korbes **kommen kann**, sollten Sie festes Schuhwerk möglichst mit „knöchel-stützendem“ Schaft und schützende Kleidung bevorzugen. Sandalen, Flipflops oder ähnliches Schuhwerk sind ungeeignet. Eine Kopfbedeckung kann Sie vor der Wärmestrahlung des Brenners schützen.

8. Aus Sicherheitsgründen verlassen Sie den Korb erst dann, wenn Sie der Ballonführer hierzu auffordert. Bitte stellen Sie sich nicht vor den Ballonkorb (Landerichtung) sondern seitlich oder noch besser hinter den Ballonkorb. Bleiben Sie am Korb und achten Sie auf die Vermeidung von Flurschäden.
9. Ihre Freunde und Bekannten können uns die ganze Fahrt im eigenen PKW begleiten, in dem sie hinter unserem Verfolgungsfahrzeug herfahren. Alternativ gibt es auch die Möglichkeit uns per Smartphone zu verfolgen.
10. Wenn Sie möchten, bringen wir Sie nach dem offiziellen Ende der Ballonfahrt kostenfrei zum Treffpunkt zurück. Richten Sie sich bitte auf etwa 3 – 4 Stunden Dauer bis zur Rückkehr zum Treffpunkt ein.
11. Passagiere welche zu spät oder gar nicht erscheinen und der Ballon schon abgehoben hat, verlieren Ihren Anspruch auf diese Ballonfahrt. Ausnahme: Kann der Ballon nicht starten und diese Ballonfahrt muss vor Ort auf der Wiese abgesagt werden, so bleibt der Anspruch auf eine Ballonfahrt bestehen.